



Sonntagsbrief am 12. 3. 2017

Das Dunkel-Licht-Gefälle gleicht sich aus

Ihr Lieben, heute kommt der Sonntagsbrief etwas später, da ich mich gestern von einer außerordentlich bewegten Woche erholen wollte. Also wünsche ich euch erst jetzt einen wunderschönen Sonntag, der sich im Lichtpunkt nach einer leicht eisigen Nacht wieder in eine frühlingshafte sonnendurchstrahlte Wärme begibt.

Was war so bewegend? Jene, die am Mittwoch und am Freitag dabei waren, wissen es selbst. Ihr, die ihr nicht dabei wart, spürt es auch. Denn das, was wir in unserer Online-Schulung konzentriert „über die Bühne bringen“, spielt sich natürlich auch auf euren Lebensbühnen ab.

Mit der zurzeit hoch intensiv wirkenden galaktischen Sonne (siehe Titelbild) konzentriert sich unsere Wandlung in dieser Zeit natürlich sehr auf den Ausgleich des gewaltigen Licht-Dunkel-Gefälles - sowohl Massenbewusstsein als auch in unserem individuellen Leben. Dementsprechend geht's heiß her.

Unsere **Dunkel-Licht-Serie** bringt mit ihrer 5. Folge viel Klarheit und Entspannung in das Feld des „Gut-Böse-Denkens“, verlangt dafür allerdings eine wachsende innere Offenheit.

Es braucht einen gewissen Mut (*der Mut der Verzweiflung ist dafür bestens geeignet*), um sich bewusst auf diese Themen einzulassen, sich ihnen zuzuwenden, sich ihnen zu öffnen. Wir haben früher immer gesagt: Lieber ein Ende mit Schrecken als ein Schrecken ohne Ende. Das bedeutet in diesem Fall: Nehmt das in die Hand und klärt es, was bisher euch in der Hand hatte.

In diesem Sinne bieten wir euch eine seit Jahren entwickelte heilende Unterstützung für eure persönliche Licht-Schatten-Arbeit an.

Hier könnt ihr die Feedbacks der Teilnehmer lesen: <https://www.sofengo.de/w/234504>

Hier findet ihr die Aufzeichnungen:

<https://shop.kristallmensch.net/webinaraufzeichnungen/die-dunkel-licht-serie/>

und hier geht's zu den nächsten Live-Folgen:

<https://www.sofengo.de/academy/sabine.wolf3>



Kapital-Geld-Heiltraining Reise durch die Kapitalkarte 1 mit den dreizehn Dunkel-Licht-Schwestern

Kaum zu glauben, was so ein „einfaches Bildchen“ wie dieses alles auslösen kann, in welche Tiefen und Höhen es uns führen kann, wenn wir uns darauf einlassen.

Die erste Folge des **Kapital-Geld-Heiltrainings** war bereits ein Volltreffer. Schon damit hat sich die gesamte Entwicklungsarbeit voll gelohnt.

Und dies war erst der Anfang. Nein, es ist keine Drohung (kicher), dass es noch heftiger wird. Im Gegenteil, es wird leichter, gemäß dem Spruch und der Weisheit: Aller

Anfang ist schwer.

Hier findet ihr ab morgen die Aufzeichnung der 1. Folge Skala:

<https://shop.kristallmensch.net/webinaraufzeichnungen/>

Hier geht's zur kostenfreien Einführung ins Kapital-Geld-Heiltraining:

<http://www.kristallmensch.net/nachrichten-leser/kapital-geld-heiltraining-aufzeichnung.html>

Und hier geht's zu den nächsten Live-Folgen:

<https://www.sofengo.de/academy/sabine.wolf3>

Wie auch das **Dunkel-Licht-Serie** ist das **Kapital-Geld-Heiltraining** ein Projekt der Großen Mütter. Auch dies könnt ihr im heutigen Titelbild sehen. In beiden Fällen erleben wir, dass diese weiblichen Wesen nicht zimperlich sind, sondern punktgenau, konkret und konsequent „ihr Ding machen“.

Doch auch andere „Geister und Meister“ gesellen sich hinzu: zum einen jene, die seit Jahrzehnten an der Heilung der weltweiten Geldflüsse arbeiten, hier insbesondere Saint Germain und Metatron, zum anderen (*wer könnte es besser*) die dunklen Hüter Luzifer, Schattentod und Lichttod, die genau dort sind, wo die Geldkrankheiten der Menschheit ihre Ur-Sachen haben. Sie sagen:

"Der Aufstieg in höhere Dimensionen und damit der Eintritt ins goldene Zeitalter ist keine kollektive Bewegung sondern eine individuelle Entscheidung. Je mehr Individuelle sich dafür entscheiden, desto größer wird diese Bewegung im Kollektiv.

Das zentrale Charaktermerkmal der höheren Dimensionen - und des goldenen Zeitalters - ist die Vereinigung der Seelen zu einer großen Gemeinschaft des Herzens. Im Übergang dorthin liegt das Bestreben darin, alle verdunkelten, negativen und zerrissenen Verbindungen zwischen euch und den Menschen dieser Welt zu

durchlichten, zu heilen, aufzulösen. So befreit ihr eure ursprünglichen Liebesverbindungen zu euch selbst und zu einander aus dem Klammergriff der Angst."

Auch die großen Mütter überraschen uns mit einigen Aussagen zu **Seelenreifung** und **Kapitalstrom**, die bei näherem Hineinspüren keineswegs überraschend sind. Hier herrscht die umgekehrte Proportion:

„In der unreifen Phase ihres Weges ist die materielle Macht die größte Bürde der Seele.“

Seelenreifung:

„Der größte materielle Reichtum auf Erden

hat der Seele dunkelste und tiefste Erfahrungen aufgeladen, langwährende karmische Verstrickungen, schwere Familiendramen sowie vielfältige Gefangenschaften in Korruption, Machtmissbrauch und tiefster Schuld.“

„Große materielle Armut

ließ der Seele viel Raum im Körper, so dass sie sich ausdrücken konnte: sich selbst genügen, sich ihrer selbst besinnen, erfinderisch sein, Freude im Jetzt erleben, Dankbarkeit und Hilfsbereitschaft entwickeln und erfahren, Gemeinschaftsgeist leben.

Zwischen diesen beiden Extremen liegt eine unüberschaubare Vielfalt lichter und dunkler Facetten, die auch die Armut zu einem Kerker und den Reichtum zu einem Königreich der Seele machten.“

Kapitalstrom in den Licht-Schatten-Dimensionen

Alles, was **wir als Menschen** je erlebten, erduldeten und erlitten, hat **uns als Seelen** reich gemacht: hat unser Kapital vergrößert.

Das Zeitalter, dieses Kapital zu genießen, beginnt erst jetzt - vorausgesetzt, das Zepter unseres Lebens geht vom Ego an die Seele über.

Unser Egoeist hat viele Jahrtausende in schmerzhaften Erfahrungen, Ängste und Armut investiert. Doch es ist die Seele, die erntet. Und dies ist der Lohn des Egos, das sich endlich zurückziehen kann.

Beobachtungen und Erfahrungen

Nicht jeder Teilnehmer hat die **Reise mit den dreizehn Dunkel-Licht-Schwestern** ausgehalten. Nicht war auf die Begegnung mit den eigenen unbewussten tiefen Energien vorbereitet. Doch alle waren in einer gewaltigen Transformationswelle geborgen.

Sehr deutlich spürbar war das Hereinkommen der drei Großen Mütter eine Stunde nach Beginn, als es auf die **Reise durch die Kapitalkarte 1** ging. Ich hatte vorher gewisse Vorstellungen, wie ich euch durch den Zeitalter-Strom eures Lebens hindurch lotse. Und die waren schon ganz gut.

Doch als die drei Mütter hereinkamen, glitt mir das Ruder aus den Händen und ich musste zusehen, dass ich hinterher kam. Zweimal wäre ich auf der Reise fast von meinem Bürostuhl gerutscht. Unser Boot nahm gewaltig Fahrt auf, sauste über Stromschnellen vorbei an dunklen Felsen, durch finstere Schluchten – und dann wieder in den strahlenden Sonnenschein, brachte uns zu dunklen, dämonischen Kreaturen und zu lichtvollen ätherische Wesen - „*völlig unterschiedlich und dennoch irgendwie einander gleich...*“ Worin diese Gleichheit zwischen einer Dämonin und einer inneren Göttin lag, haben wir hier am eigenen Leib gespürt.

Ich selbst habe diese Reise als außerordentlich berührend, tiefgreifend und erfüllend erlebt, viele Teilnehmer hat es sicherlich gut durchgeschüttelt.

Am kommenden Mittwoch in der Dunkel-Licht-Serie 06 Isis Kali Gaia

<https://www.sofengo.de/w/234506>

zeigen euch die drei großen Mütter die höchsten Lichtzentren im Universum, was zwangsläufig auch tiefste Dunkelheit hochspült, wenn sie in unsere menschliche Dimension tauchen. Und dennoch: Alles dies ist Liebe.

Feedbacks und Empfehlungen

Susanne schreibt: „*Wie immer sehr gut, aber diesmal für mich sehr anstrengend. Doch heute geht es mir so gut, wie schon lange nicht mehr.*“

Gisela schreibt: „*Hallo Sabine, das Webinar war super. Vielen herzlichen Dank. Muss es mir ein 2. Mal anhören. Es war einfach zu viel auf einmal. Danke.*“

Ja, ganz sicher. Das erste Mal ist eine erste Begegnung mit eurer eigenen lichtvollen und dunklen Göttlichkeit. Das kann schockieren, und dennoch sind wir es immer nur selbst. Wie schon oft gesagt: die heilende Erschütterung kann sehr verhärtete und festgefahrene Energien aufbrechen und in die Drehung bringen.

Diese beiden göttlichen Facetten zu einem einzigen Wesen zu machen – und dieses großartige Wesen in uns aufzunehmen, braucht schon etwas Training.

Meine Empfehlung:

Zieht euch die **Reise durch die Kapitalkarte 1** in den 14 Tagen bis zur nächsten Folge noch zwei bis drei Mal herein (als Video oder als Audio). Möglichst gleich in der ersten Woche konzentriert. Und dann lasst los: eine Woche wirken lassen. Dasselbe mit den folgenden Teilen.

Das klingt nach Arbeit, Anstrengung und Mühe. Und das ist es auch. Viel mehr als ihr wahrnehmen könnt. Denn der größte Teil der Arbeit läuft in euren geistigen Feldern und das meiste geschieht nachts, wenn ihr schlaft.

Doch es lohnt sich. Mit diesem Projekt – in dieser großartigen Wandlungszeit – könnt ihr Geldwunden, die seit Jahrtausenden bluten, in 14 Wochen heilen.

Wilhelmine schreibt: „*Diese Meditation war fast nicht zu ertragen, ich musste raus. Ich werde diese Meditation in kleinen Portionen zu mir nehmen. Danke.*“

Gut so. Die „volle Dröhnung“ geht zu Beginn am besten, wenn ihr es genießen könnt (*also schon weitgehend frei von Dunkel-Licht-Bewertung seid*) oder wenn ihr schlaft. Dennoch: Je mehr euch die Dinge zu Bewusstsein kommen, je leichter sie sich mit der Zeit anfühlen, desto freier werde ihr von unbewussten Abhängigkeiten, desto unaufhaltsamer blüht eure Berufung (*der Grund, weshalb ihr in dieses Leben gekommen seid*) auf. Also krepelt die Ärmel hoch und bleibt dran.

Kommentare zum 1. Teil (Skala):

Absolut genial.

Super gut.

Klasse.

Hervorragend und zutiefst berührend.

Einfach nur genial.

Tief berührend, ergreifend, bringt so viel in Bewegung. Vielen, vielen Dank

Sehr berührend, anstrengend und jede Sekunde wert. Spüre, wie es weiter in mir und im Kollektiv "arbeitet". Bin von tiefstem Herzen dankbar an dieser sanften Transformation teilhaben zu können und freue mich auf den nächsten Teil

Alle ... Webinare waren eine große Bereicherung und Weiterentwicklung für mich. Bei mir hat sich innerhalb kürzester Zeit sehr viel zum Positiven geändert. Zeitweise hat es mich ordentlich durchgeschüttelt. Ich habe es als Heilungsprozess empfunden. Danke und weiter so.

Einfach unglaublich. Liebe Sabine, ganz ganz herzlichen Dank für dieses Seminar. Es hat mich zutiefst berührt

Lieben Dank für eure Kommentare.

Gern könnt ihr euch in der kommenden Zeit auch mit kurzen Erfahrungsberichten oder Fragen bei mir melden: sabine@kristallmensch.net

Ich möchte euch mit diesem herz-flammenden Sonntagsbrief die Teilnahme an unseren aktuellen beiden Online-Serien zutiefst empfehlen - und mich selbst damit für heute von euch verabschieden.

Ich grüße euch von Herzen
und wünsche euch eine wunderschöne Woche
Sabine

PS:

Die 6. ET-Zyklus Doppelchakras beginnt mit der Folge 36
am Sonntag den 19. März 2017

<https://www.sofengo.de/w/235372>

Und bitte: nur jene, die die ersten 35 Folgen schon intus haben.